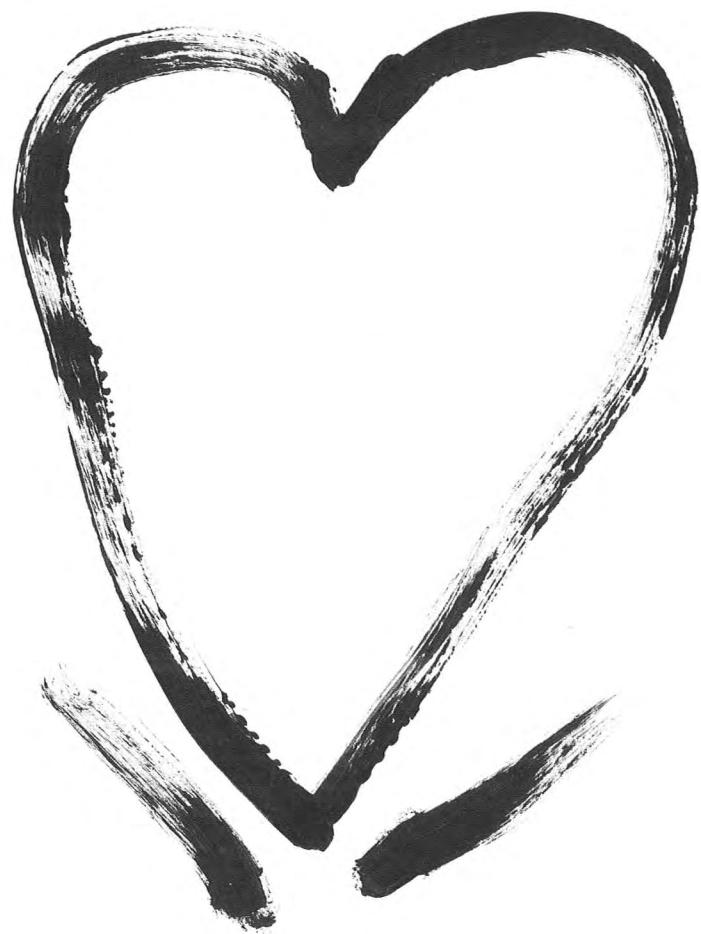


# Jugendkongress

## Gästebuch



Ich werde  
euch alle vermissen!  
Ich liebe  
euch alle



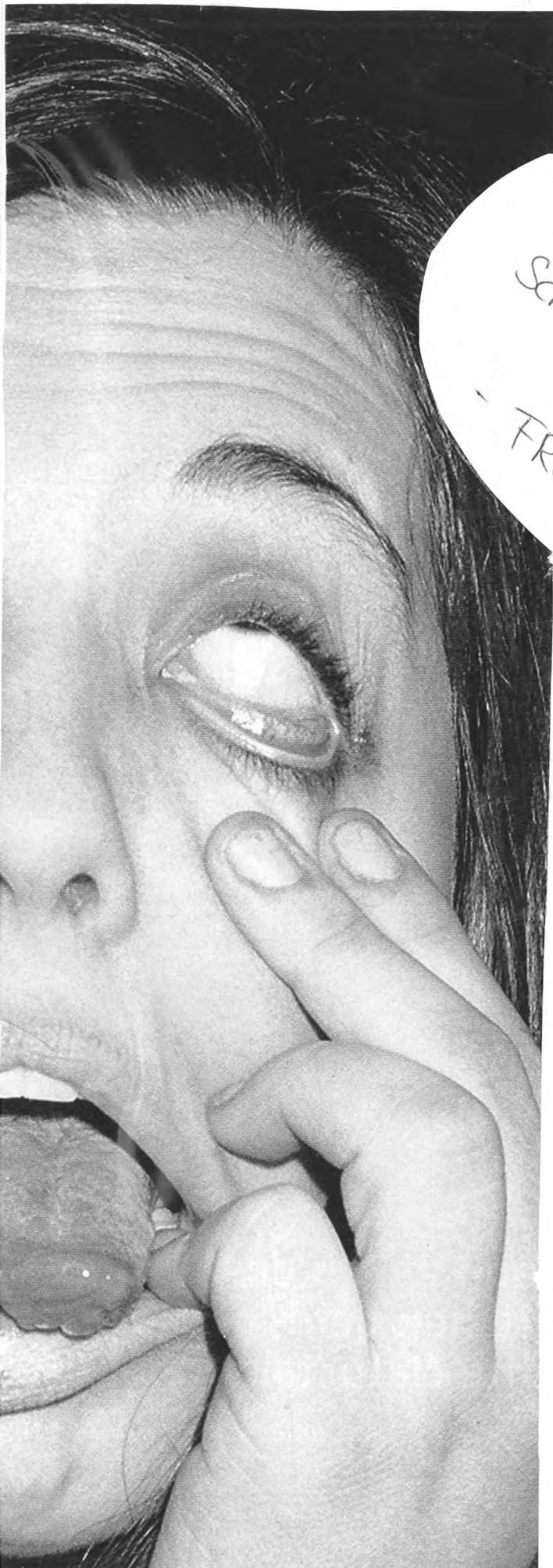
p.s. aber man  
sieht sich immer  
zweimal im  
Leben =)

Mit freundlichen Grüßen  
Der Verdi

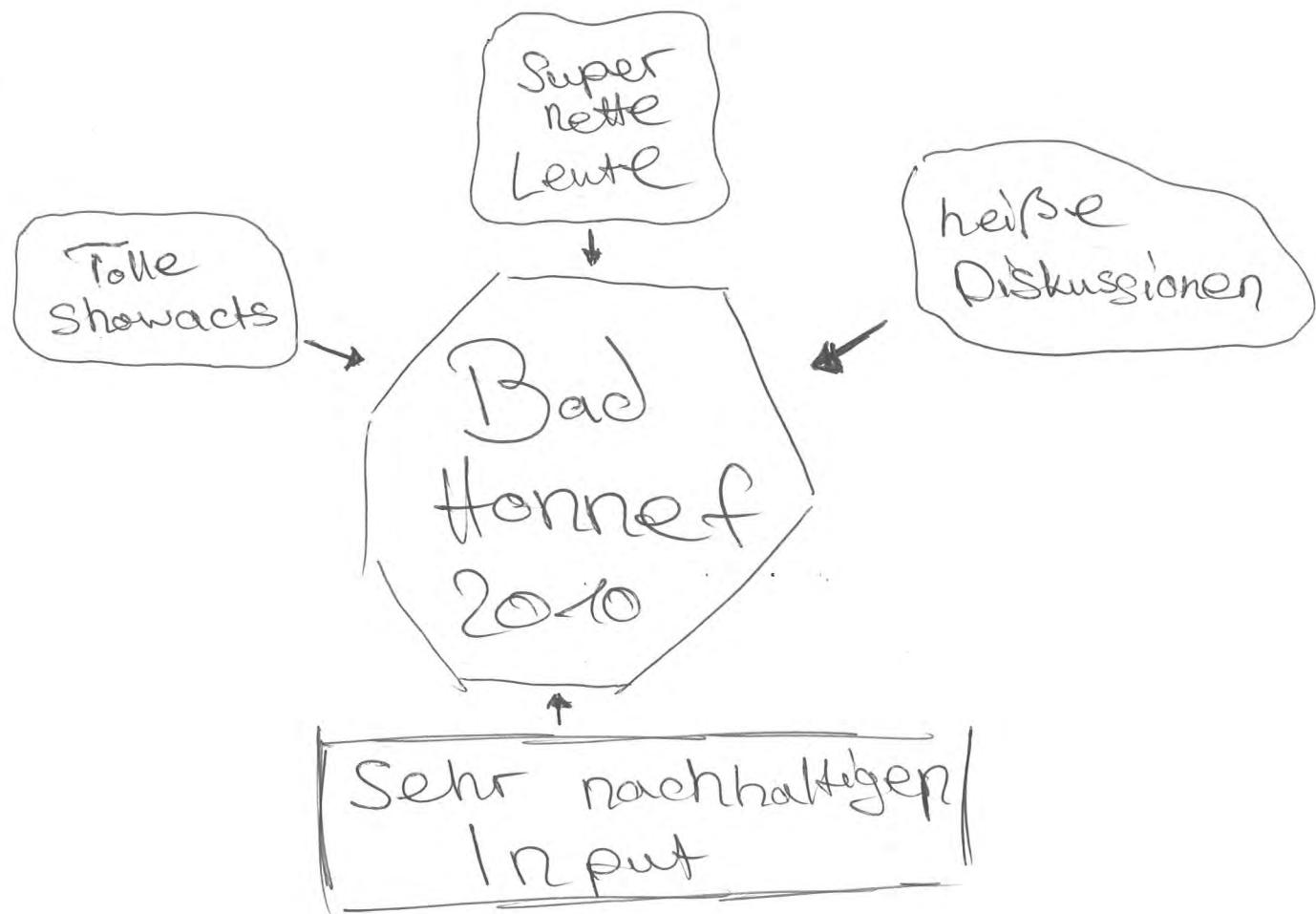
# Marie Garling



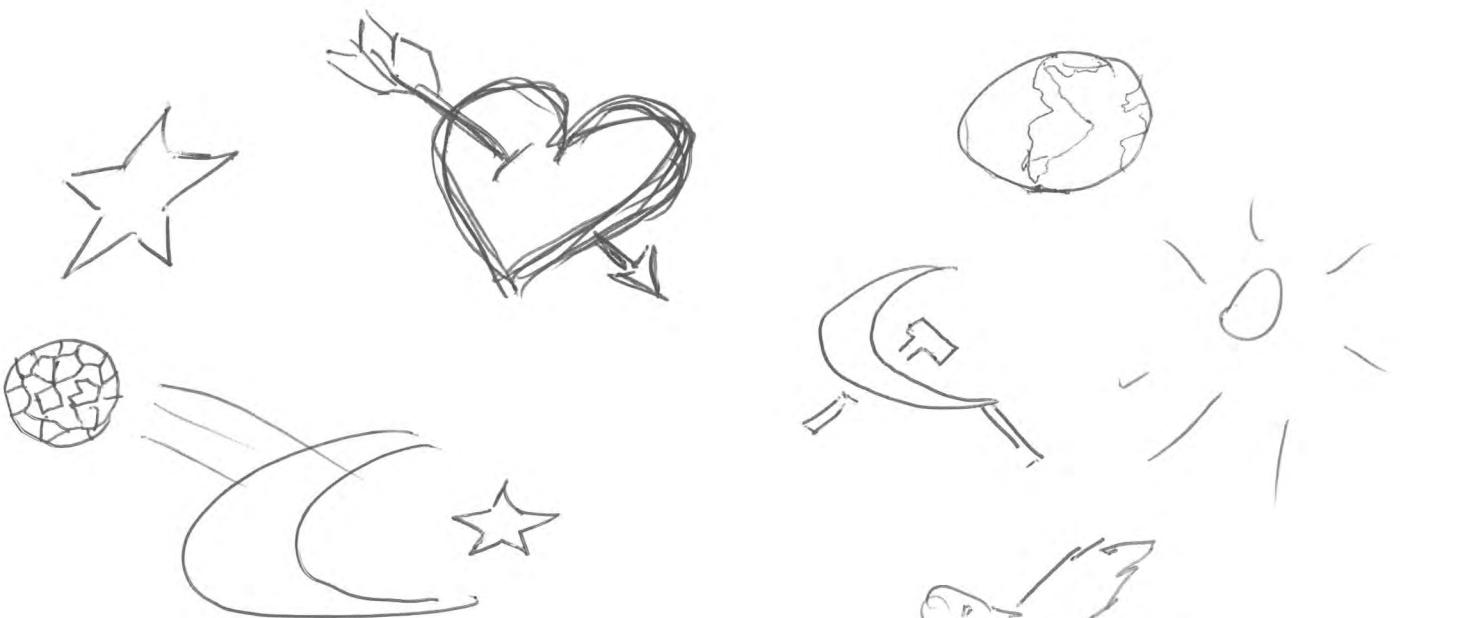
Radio ONDALATINA's  
Schneiden, Schneiden  
Schneiden  
' FREUDE !  
LATEINAMERIKA



Name: Johannes Riedel



Education makes future happen 



Lieskes Team GIGANT

Ich liebe dich!  
Danke für diese wunderbare  
Tage und Nächte!  
Dein Pauli

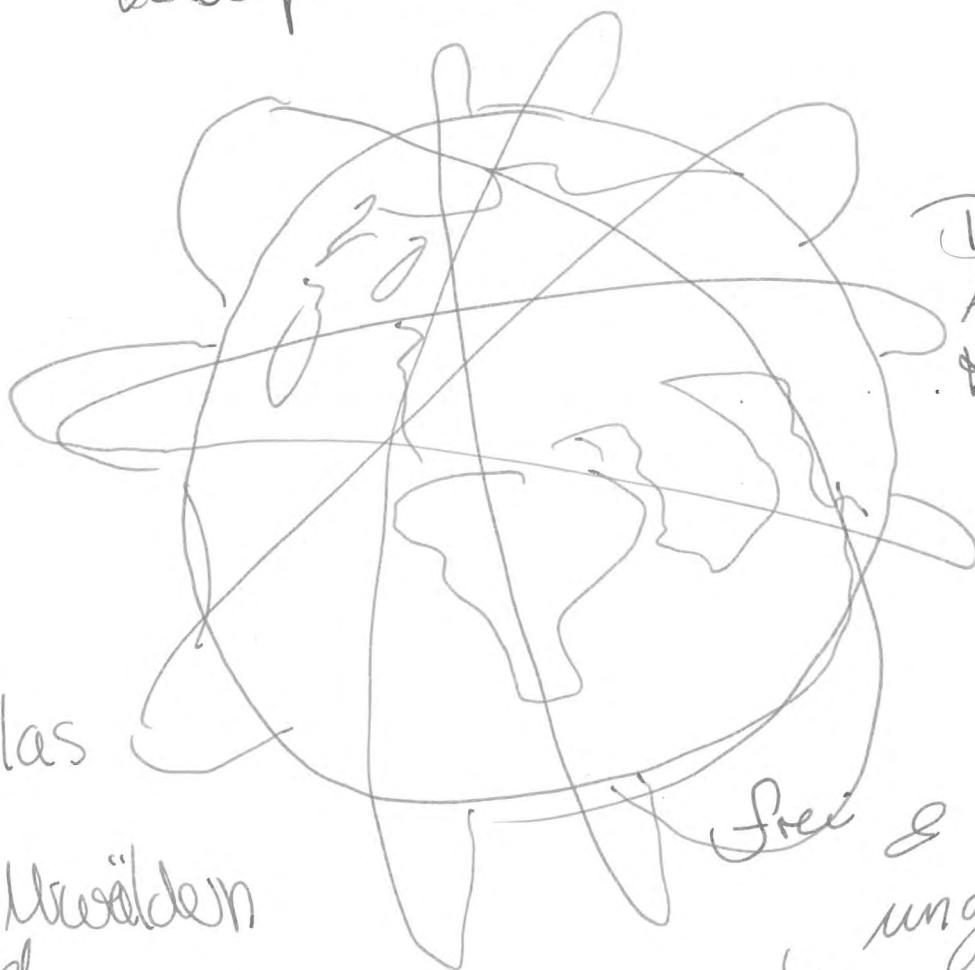
und

Name: Klara Meyer

Ich fand den Jugendkongress sehr gelungen. Die Workshops waren interessant und greifen Themen aus dem Unterricht auf. ~~Die Lieder waren toll und man hat tolle neue Bekanntschaften gemacht.~~ Am besten hat mir persönlich der Workshop „Und wenn die Welt sich jeden Tag ändert, wer bin dann eigentlich ich?“. Dort gab es eine gute und ausführliche Einführungsrunde, ~~die~~ die ich zuvor vermisst habe. Wir hatten dort genug Zeit zum diskutieren, man hat interessante Standpunkte <sup>kennen gelernt</sup> und ~~hat~~ sehr gute Einblicke bekommen. Die Abendprogramme waren vielseitig und interessant. ~~Insgeamt würde ich sagen, dass der Kongress großartig war!~~ Ich würde auf jeden Fall wiederkommen!

Name:

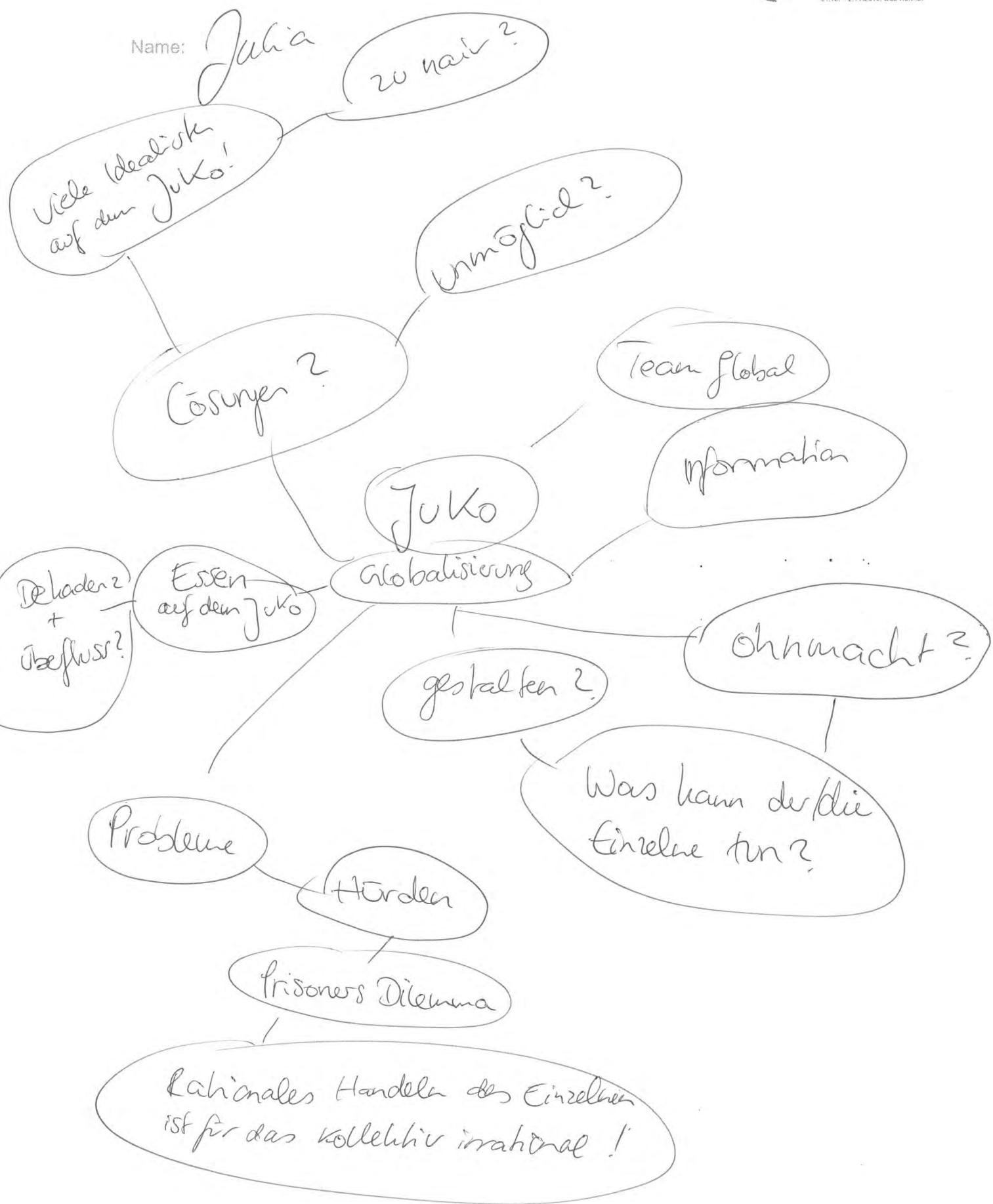
Weltfrieden



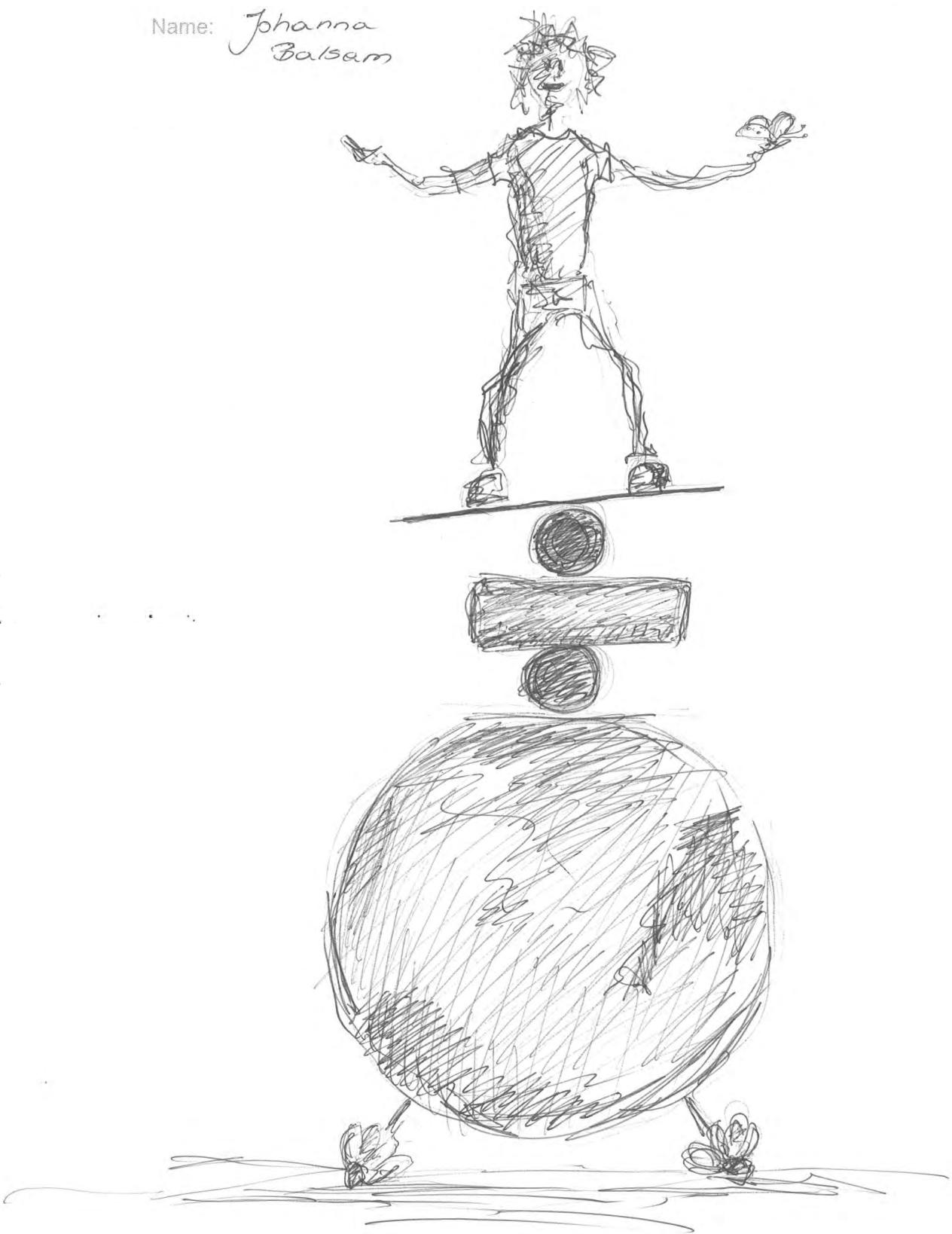
Die  
Koalas  
in  
den Wäldern  
und  
Knut

Die  
Armen  
Kinder in  
Afrika

frei &  
ungezwungen  
leben



Name: Johanna  
Balsam



Die Balance hatten ...

Name: Moritz, Kyra

Ich fand die letzten Tage hier sehr schön, informativ und abwechslungsreich!

Die Leute waren alle super nett und es gab immer etwas zu lachen. Auch die Workshops waren alle sehr verschieden und es war für jeden etwas dabei!

Das Abendprogramm war dem Thema des Kongresses angepasst und ich denke wir hatten alle viel Spaß! =)

Großes Lob an alle Teamer, Veranstalter und natürlich auch an die KSt, da das Essen und die Unterkunft super waren!

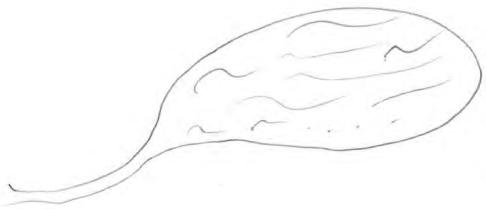
Der Jugendkongress war super und ich werde auch am nächsten Kongress gerne wieder teilnehmen!

Name: Jasmin Remlinger



Umweltschützer. Weltenbummler. Radfahrer. Künstler.  
Politiker von Morgen. Engagierte. Interessierte. Mutige.  
Musiker. Entwicklungshelfer. Diskussionsfreudige. Tierschützer.  
Zielstrebbende. Schülernvertreter. Gesprächige. Vorbilder.  
Idealenanstifter. Abenteurer. Freiraumsuchende.  
Wegtenretter.

Danke für drei Tage voller  
Begegnungen, Eindrücke und Denkanstöße!



Name: Lisa Klein

Weltkennlerin



Darf ich deine  
Haare anfassen? x'D

Durch die Flure irren  
&  
in falsche Zimmer gehen



Ausbildung der  
Schwellenländer

Gute & interessante Workshops

THEATER

"In all den Jahren  
ist mir nie eine Gruppe  
begegnet,  
die ich hier war  
nicht gesehen.  
Wirklich hier war  
nur eine solche Gruppe  
begegnet."

Wissensbereicherung

Kannt jemand ein gutes  
Abi-Motto?

Kieferbrecherin

(Hansel & Gretel)  
Sie unter sich/in  
nur sie, du doch  
nur sie, sie ist groß)

Muffins  
ESSEN  
Donaus

ca "Snack"

Kein kann, ich will  
noch nicht gehen,  
Ich will noch ein  
bisschen LERNEN  
... lernen ...

Neue & nette  
Bekanntschaften

I.N.T.E.R.N.E.T  
id-Gemein

Fair Trade + Konkurrenzcampf

Luxus klavier „spielen“



Facebook :D

Name: Nadja Hümpfer

Tut mir echt leid, vor lauter Workshops und viel zu viel Essen.  
hab ich das total vergessen.

Es war großartig euer aller Bekanntschaft gemacht zu haben, einige von euch kennen mich sicherlich als die geniale Tanzeinlage von Sonntagabend.

Körperliche Befähigung, wo man geht und steht. Merengue kann ich jetzt zwar immer noch nicht, dafür bin ich am ersten Tag völlig umsonst zur Jugendherberge raufgesprintet, um da zu erfahren, dass ich „U18“ woanders hin muss.

Wie immer ist die Zeit viel zu schnell vergangen. Die Workshops und die super-netten Leute aus allen Winkeln Deutschlands haben mich in Atem gehalten.

Es war ein informatives, kreatives Festival mit 5★-Gastronomie.

Leider bin ich viel zu voll gegessen, um noch was Kreatives auf dies Blatt zu schreiben, malen, etc.

Gerne wieder, gerne öfter, gerne länger!

Eure Nadja

wer will, ne: Nadja.Huemper@gmx.de  
würd mich freuen!

Gruß und Schluss

Name: Max

Am meisten beeindruckt hat mich die phänomene Atmosphäre während des Kongresses: Viele, viele junge Menschen, die mit einer ähnlichen Motivation FREIWILLIG zusammenkommen, um sich Gedanken über ein umweltfreundlicheres, menschenwürdigeres und friedlicheres Zusammenleben zu machen.

Obwohl mir viele Probleme, die hier thematisiert wurden, vorher bereits bekannt waren - durch Studium, ~~Schule~~ Schule oder Zivildienst im Naturwissenschaft - habe ich hier einige dieser Probleme für mich konkretisieren können: Genaue Zahlen, Gruppenarbeit und vor allem die Super ~~DISKUSSIONEN~~ DISKUSSIONEN mit anderen Teilnehmern, Teamern oder Referenten!

Ein wenig fragwürdig - mit Blick auf das Themenangebot - fand ich den Luxus von Seiten des KSI, ich hätte in meinem Leben nicht einmal einen solch, ich entschuldige die Wortwahl, dekadenten Urlaub. Das Essensangebot gepaart mit der Bedienung durch Kellner machte mich nachdenklich; auch wenn das KSI als Partner des Kongresses sicher ~~hat~~ seine eigenen Strukturen besitzt, passte es eben nicht.

Fazit für mich: UNBEDINGT WIEDER!!! Ich habe es enorm genossen!

PS: Lobs auch an die Elbengestaltung :-)) Paper Verde ... wir fehlen die Worte...

Name: Fabian Schram

Globalisierung ist Kunst

Und unser Name steht in der Ecke!

Menschen "in Räumen"  
 Gedanken in Körpern  
 Kein Ziel vor Augen  
 Kein der Weg beginnt  
 Aber verändern töte  
 Leben Gewohnheiten zielt  
 Gewohnheiten fürs Ziel  
 Keine Augen für den Sinn  
 Keine Augen für den Weg  
 Abes

Sachen, die ich sehe:  
 Bett, Tasche, Schrank, Gegen  
 Tür, Laptop, Fenster, Gegen  
 Lampe, Flaschen  
 Socken, Hose, Tisch,  
 eine simulierte Auflösung  
 Es sind soviel verändert

Die Stadt des Wissens nicht zu nutzen  
 In Tagen der Menschheit Untergang  
 Ist traurig wie der Liebeskummer  
 Den auch das Wissen nie verstand

So kämpfe Vernunft gegen den Frust  
 Um Leben wie Kunst neu zu erschaffen  
 Und Urgewalten zu bekämpfen  
 Sanft werden die Gedanken Waffen

Wer Morgen kämpft  
 Hat Heut verloren

Die Welt ist der Ort der vielen Ideen  
 Der Tag ist die Zeit in der sie viel zählen  
 Doch Heute ist leicht und Morgen ist nichts  
 Weil man sie Heute nicht hört und sie Morgen vermisst

Teder der denkt, dass er genug  
 macht, der hat das Problem nicht  
 Verstanden

Ich freu mich über neue Facebook- "Freunde" !



Name: Gerrit Öhm

[gerrit.oehm@gmail.com](mailto:gerrit.oehm@gmail.com)

A hand-drawn timeline diagram on lined paper. At the top left, there is a small box containing the text 'News' and 'Small facts'. Below this, the days of the week are listed as arrows pointing right: 'SONNTAG' (with 'Wetterbericht!' written below it), 'MONTAG' (with 'Theater!' written below it), 'DIENSTAG' (with 'Atomkraft', 'Nein Danke!', and 'Zukunft' written below it), 'Mittwoch' (crossed out with a large diagonal line), 'Donnerstag' (crossed out with a large diagonal line), and 'FRIDAY' (crossed out with a large diagonal line). Above the timeline, there are three additional boxes with curved lines connecting them: 'Biodiversität!', 'Amazonie!', and 'Energiemix!'.

A hand-drawn diagram consisting of a large circle with several words written along its circumference in a clockwise direction. The words are:

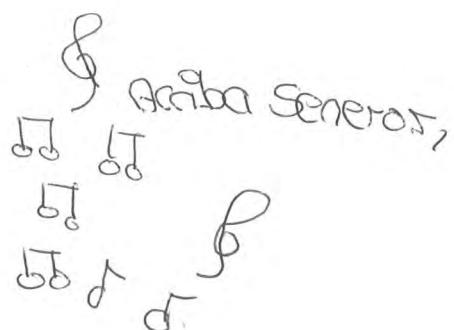
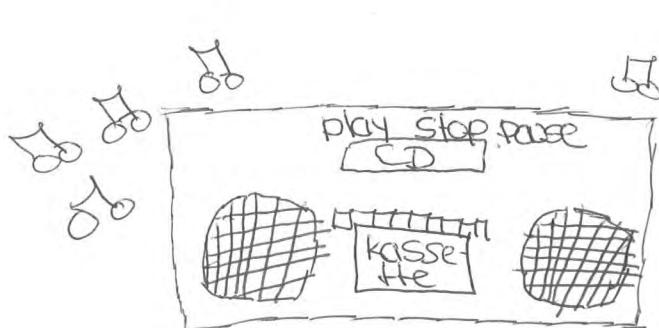
- WÄR
- ALLES
- ALLES
- ALLEN
- VERNEIN, IN, DAS
- ECHT KLASSE
- DAS
- DE
- KÜNSTLERISCHE
- DER
- KUNST
- KUNDKONGRESS
- BEISPIELSWEISE
- TEAM
- GLOBAL
- KENNTEN
- LEUTE
- NEUE
- DA
- DAH
- DAZUSONDERN
- ZEIT
- ZEIT

Name: ~~Jessica Müller~~

jessica Müller

jessica.mueller1444@gmx.net

quattro, Singue, is amiloso,  
una comparsa del sol



Zusammenhalt, Teamgeist.  
Radio Onde Satina

~~~~~  
Jugendkongress  
~~~~~  
Team GLOBAL

Bad Honnef 2010

Name: Jannik Reiners

Von

Braunschweig GLÜCK

bis zu

Virtuellem Wasser!

team Global Jugend-Kongress

Bad Honnef, 2010

# NEUE PERSPEKTIVEN !!



Name: Charlotte  
Plonshier

xy

Fischespiel

Musik

Klimawandel

Wasser

nette  
Menschen

Diskussionen

ESSEN

Lateinamerika

Tanzen

Bad Honnef

Name: Clarissa Auer

Meine Magic moments

- × Dendemann auf der Tanzfläche
- × Bands + Salsa
- × Myanmar wurde 4. beim World Trading Game



Individuelle Rationalität  
führt oft zu irrationalität  
zur Kollektiv

**Globalisung ?**

**Globalierung ?**

**Globalisierung !**

✗ Umwelt

- Klimawandel
- Plastik
- virtuelles Uner

Wirtschaft

- Misstrauen
- Hunger
- Bruttoinlands Glück

✗ Gesellschaft

- Schulfach Zukunft
- Bildung
- Datenmeier

Name: Jan David Weber

DANKE ☺

- > ... an das Team Global für 4 geile Workshops
- > ... an die aus Schlitz
- > ... an den Leuchtturmwärter aus dem Zeugenschutzprogramm
- > ... an alle die gerne Sprudel zu ihrem Schnitzel trinken
- > ... für das geile Essen
- > ... für die streitenden Tiere
- > ... für das Wissen über Plastikflaschen
- > ... für Diskussionen von 8<sup>00</sup> bis open end
- > ... an alle, mit denen ich Spass haben durfte!

Bis zum nächsten mal!

Name: Eva-Maria Klein

Der Jugendkongress „Globalisierung gestalten!“ hat mich nicht nur in den letzten 3 Tagen zum Nachdenken und Reflektieren gebracht, sondern wird mir sicherlich noch lange positiv im Kopf bleiben.

Ich habe viele nette junge Menschen kennen lernen dürfen, mit welchen gute Diskussionen zustande kamen.

An alle Organisatoren, Teamer... : Danke schön für 3 tolle Tage in Bad Honnef!!

Eve grüßt besonders: Klara, Kyra + Marie =)

Bad Honnef rockt! ❤

Name: Alexandra Franke

Ich war im Rap - workshop wo ich so  
einiges lernen konnte.  
'eigentlich'

Mit dem Roller fahr ich zum Laden bei mir um die Ecke  
und dabei bleibt das Fahrrad mal wieder auf der Strecke  
Ich bin halt einfach zu bequem  
das kann ich jetzt schon sehn

Beim Fußball, im Training, da lauf ich ohne Ende  
Es ist der Antrieb durch die Freunde, bringt die Wende

Mein Kopf sagt: geh zu Fuß, Coz ist sonst der gruß  
Doch der Bauch sagt: sei bequem, hast mehr Zeit  
du wirst schon sehn

Was mir mein Gefühl sagt, das muss nicht immer  
richtig sein

Denn vieles davon ist doch einfach nur Schein  
Ich fahr jetzt nicht mehr mit dem Roller  
Weil mir klar geworden ist, laufen ist viel toller

Hach die Augen auf und schau nicht länger weg  
manche Kinder auf dieser Erde leben dauernd  
im Dreck

Krämpelt die Ärmel hoch und nehmt es in die  
Hand

Denn nur gemeinsam verändern wir diesen  
Zustand! ▽

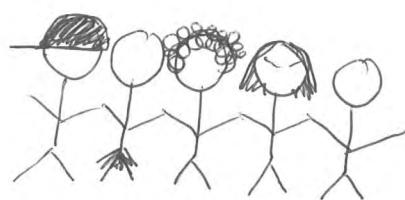
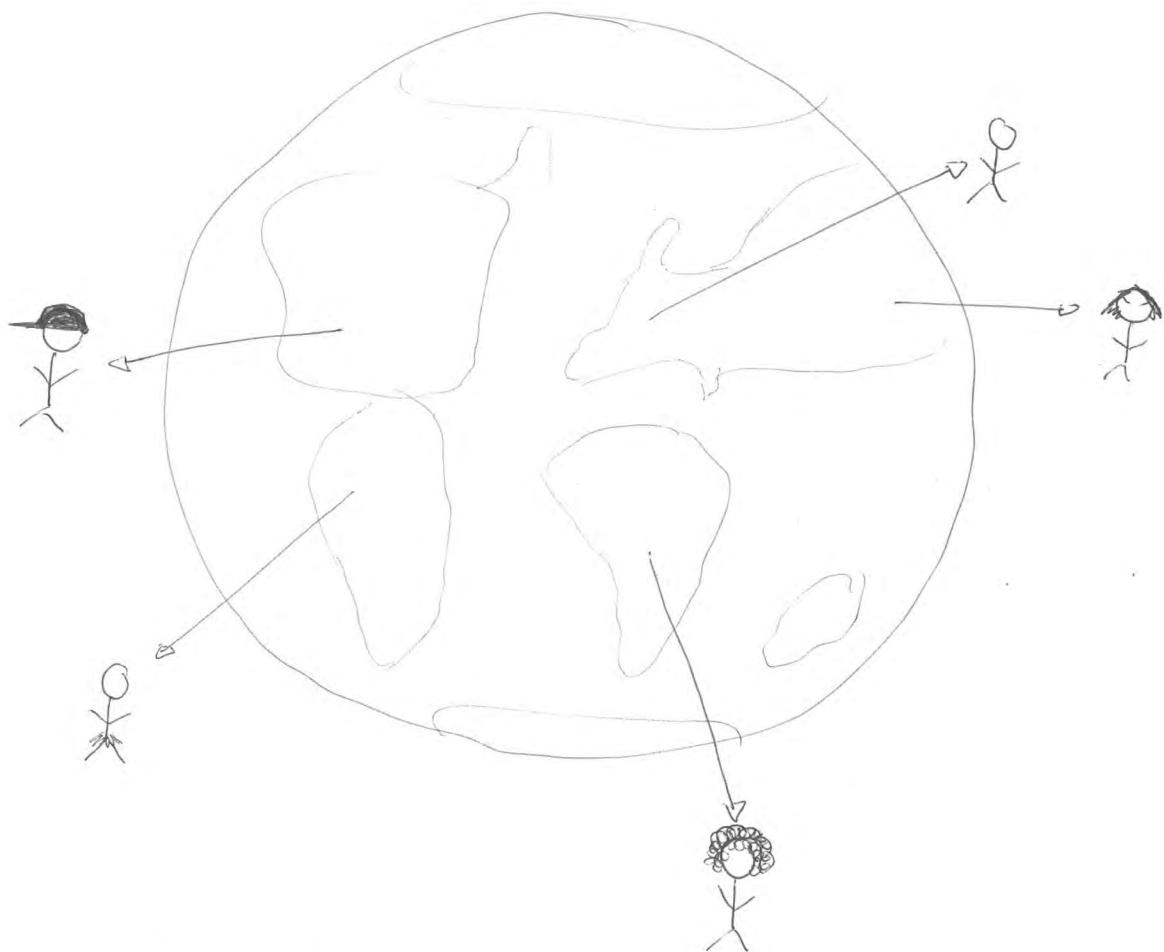
Name: Michelle Klinger

~~Die Workshops hier sind toll,  
mein Bauch war immer voll,~~



...DENN WIR KÖNNEN DIE  
WELT VERÄNDERN!

Name: Judith Rotermund



Gemeinsam sind  
wir stark!

~~UNGERECHTIGKEIT~~  
~~KRIEG~~  
~~Klimawandel~~  
~~ARMUT~~  
~~HUNGER~~

Name: Marie Birringer

Der Jugendkongress von Team Global hat mir sehr gut gefallen. Anfangs, als ich erfahren habe, dass es der 1. ~~Jugendkongress~~ Jugendkongress von Team Global sei, hatte ich noch meine Zweifel. Normalerweise ist dann alles etwas chaotisch und unorganisiert. Dem war aber nicht so! Ganz im Gegenteil: es war gut durchorganisiert, die Workshops waren sehr interessant und alle Leute wirklich nett. Das Workshopangebot war sehr vielseitig und somit war für jeden etwas dabei. Meiner Meinung nach war der Workshop "Und wenn die Welt sich jeden Tag ändert, wer bin dann eigentlich ich?" der Beste. Es wurde viel diskutiert, man hat interessante Einblicke bekommen und hat das Thema 'Globalisierung' mal von einer anderen Seite kennengelernt. Abschließend kann man sagen, dass die 3 Tage sehr gelungen waren, die Veranstalter und die Teamer sehr gute Arbeit geleistet und motiviert waren und ich einen nächsten Jugendkongress auf jeden Fall wieder besuchen würde! Mein Lob!!:)

Kolumbien

# Lebensstandards ≠ Lebensqualität

Deinoo

Name:

Alina

Hunger - sind wir Schuld?

Jeder ist unterernährt.

wachsende Ungleichheit

Kulturschock



Die 100 Länder, die am stärksten unter den Folgen des Klimawandels leiden, haben nur einen Anteil von 3% am CO<sub>2</sub>-Austausch insgesamt.

Kampagne für saubere Kleidung

THE AGE OF STUPID

Meinungsfreiheit Gleichheit wurde BILD

Menschenrechte

Migration

LAURA!

Menschen

Weltbevölkerung: 6,7 Milliarden

925

Millionen

hungern

Austausch

multikulturelle

Gesellschaft

Entwicklungs- hilfe

Honduras

Mythos

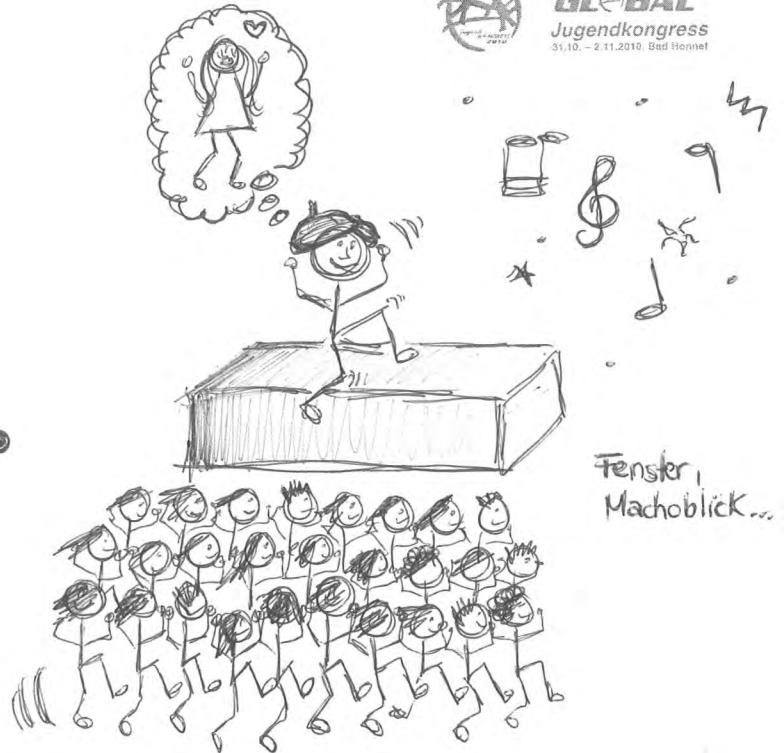
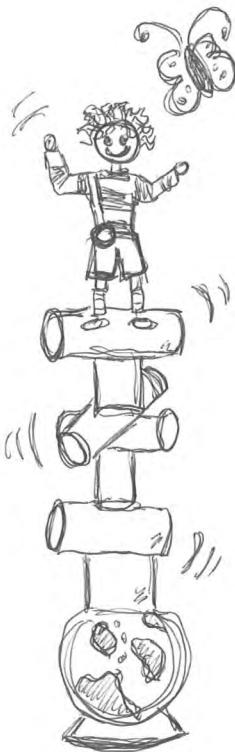
Chancengleichheit

Power Parcels

schnuckelchen

essen vom Feinsten im KSI

Name: Lisa



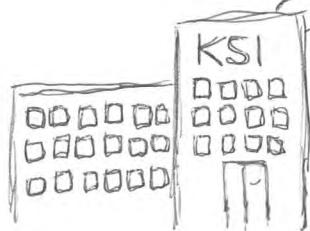
Yauri = "lange Nadel"!?



WE ❤ VEGGIES



an Paul:  
"YEAH, ALL RIGHT"  
😊



Name: **Torge**

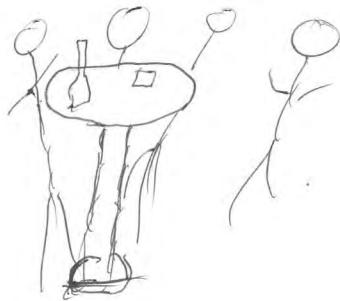
„Nachhaltiges Handeln ist zwar irgendwie wichtig, ich selbst kann aber ohnehin gar nicht · wirklich etwas tun...“

(wie fast sieben Milliarden Menschen  
unsere Erde zerstören)

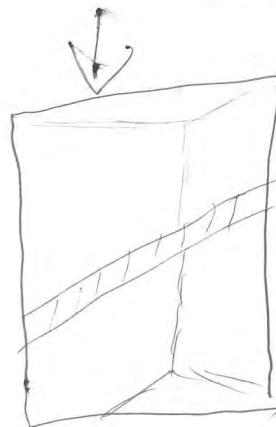
Name: Lasse Dahlhoff

# ACT Global!

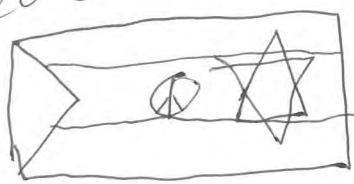
Club der anonymen  
Sprudelholzicér



Die Grenze



Rae rael



böööse!



↓ ↓ ↓  
↓  
Neue Freunde

Name: Max

(Auszug aus fair-ändern)

## Träum von der besseren Welt

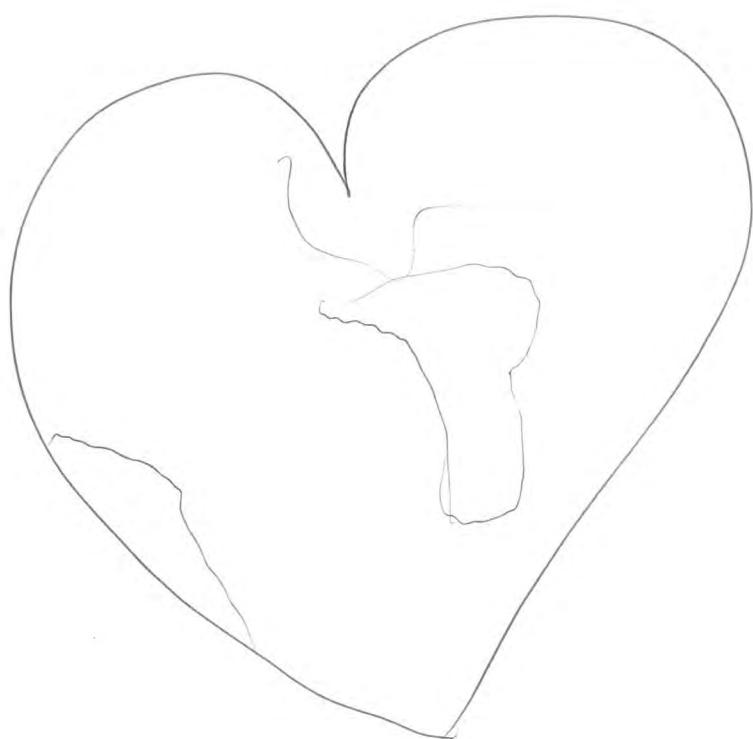
- „Fussball Weltmeisterschaft in Afghanistan. In einem packenden Finale gewann Peacerael (ehemals Palästina und Israel) im Duell gegen Vereinigt Korea. In Kabul steht unsere Reporterin Globy Changes...“
- „Nach dem verheerenden Erdbeben der vergangenen Nacht treffen die ersten angekündigten Hilfsgüter <sup>(in Japan)</sup> Haiti ein. Changes auf dem haitianischen Flugzeugträger B.H. Obama in der Bucht von Tokio...“
- „Atomkraftwerk Biblis wieder am Netz. Nach den Umbau- massnahmen geht das ehemalige AKW Biblis als letztes Energiespeichersystem aus Netz. Dank den revolutionären Entwicklungen der vergangenen Jahre im Kongo kann nun die Tagesleistung eines Windkraftwerks auf Größe eines Eddings gespreichert werden...“
- „Weiterhin schöne Aussichten, in der Kölner Bucht an der Nordseeküste werden zum Heiligen Abend  $35^{\circ}\text{C}$  erwartet. Wie gewohnt wird eine leichte Brise den Puderzucker vom Christstollen pusten und für Abkühlung sorgen...“  
Schön wenn man die Klimaschutzziele verlängern kann,  
von  $2^{\circ}\text{C}$  auf  $4^{\circ}\text{C}$  Temperaturplus“
- Das waren die Tagsthemen mit team GLOBAL

Name: Jana Schubert

Wow, ein Wahljahrskongress! Nicht nur, dass man über interessante, wichtige Themen diskutiert hat und neue Informationen/Aspekte mitgekriegt hat - die ganze Atmosphäre war einfach toll, die Leute super. Es ist einfach toll, wenn beim Mittagessen spontan eine Diskussion über den Afghanistan Einsatz aufkommt und man nebenbei Leute aus Berlin/Fass kennenlernt.

Ein Riesenkommpliment an die Organisation, ich hab noch nie so tolle Workshops erlebt, aus denen man so viel mitnehmen kann wie auf diesem Kongress. Auch das Rahmenprogramm mit Musik, Film & Tanz hatte einiges zu bieten :)

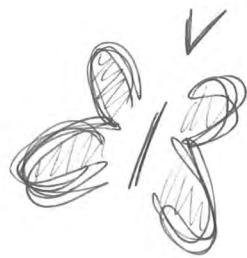
Ich hoffe, dass wir das, was wir hier gelernt haben, nicht so schnell vergessen und aktiv werden, Globalisierung mitgestalten!!! Vielleicht schaffen wirs ja doch „die Welt zu retten“.



Name: **Lara Vomfell**

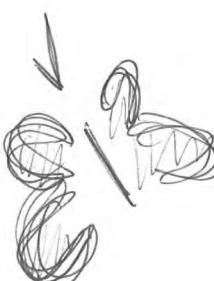


Name: Margarita Samojluk

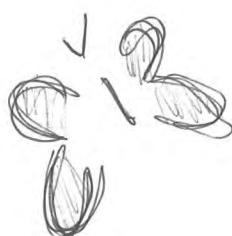


Diskussionen  
über die  
Zukunft.

Das Essen war sooo  
gut!



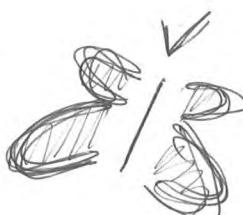
Darstellende Kunst  
und Schauspiel.



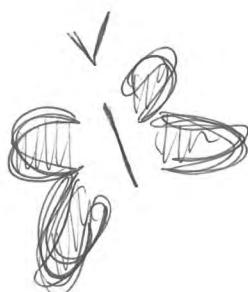
Aus sich rauskommen.



Unglaubliche  
Menschen.



Themen die bewegen.



Primär  
workshops.



Name: Hüseyin Yorulmaz

## Meine Erlebnisse auf dem Jugendkongress

Dies war mein erstes Jugendkongress.

Dies war mein bestes Jugendkongress.

Diese hier erlebten Erlebnisse sind einmalig.

Dieser Ort ist super.

Eure (team GLOBAL) Planung und Durchführung war perfekt.

Neue Bekanntschaften konnten entstehen und Freundschaften.

Unsere Unterkunft und das Essen war genial.

(Fast) alles war super geplant und durchgeführt.

↓ Daumen hoch!

Die Workshops waren teilweise leider zu kurz,  
aber dies könnt ihr beim nächsten Mal ändern.

Mit freundlichen Grüßen

Hüseyin aus Essen

Name: Thessa Beck

Das Leben in einer globalisierten Welt fordert jeden:

Brücken bauen



Mauern einzureißen

Grenzen überwinden



Verantwortliches Handeln

Gemeinsam Globalisierung gestalten

# Gestalte mit, denn... Umweltschutz

fängt nicht

erst im

Regenwald

Papierindustrie =



1/5 Der Abgase

der Industrie

Frischfaser-

Papier =

Holz aus dem

Regenwald



Deutschland

verbraucht

im Jahr 2007

21,1 Mio Tonnen!

Das ist mehr als  
Südamerika und  
Afrika zusammen!!

Mit Recycling-Papier muss kein  
einzigster Baum gefällt werden.

700.000 Blätter entsprechen  
(Frischfaser)



(Recycling-Papier)

0 kg Holz  
70.000 l Wasser  
16.000 kWh



Duc Huy Nguyen

Name: Filiz Aleskin

### 1. Tag: Anreise:

Nach 6,5 Stunden Fahrt war ich endlich in Bad Honnef angekommen. Da der Weg vom Bahnhof zum KSI ziemlich gut durch Plakate beschildert war, konnte für mich das spannende Abenteuer schnell losgehen. Nach der sehr lustigen Einführung durch einen Clown, fand ich mich im Rap-Workshop wieder. Das Ziel der 2,5 Tage war Texte zu schreiben, in denen man sich wieder findet und identifiziert.

### 2. Tag: Tonstudio

Jeder hat seinen eigenen Rap-Text geschrieben und hatte dann die Ehre mit einem professionellen Beatboxer im Tonstudio zu stehen. Es war eine einmalige Erfahrung und mit das Beste am Workshop. Am Abend hat eine dive-Band aufgetreten und anschließend ein DJ-aufgelegt. Durch die ausgelassene Atmosphäre und den netten Leuten war jeder ein Highlight.

### 3. Tag: Auftritt:

Wir haben uns schon eine Stunde früher getroffen, als geplant, und uns alle Raps angehört. Anschließend haben wir für unseren Auftritt geübt. Ab 11<sup>30</sup> Uhr war es dann soweit.

Sch danke an alle Beteiligten für den tollen Service und die erworbene Erfahrung ☺ „\*Porsche\*

▷ Plastik Film  
? festhaltnis Punkte: Plastik!!  
Das Festhaltnis ist  
im Meer ist  
1: 60 !!



Vergesst den Clown in eurem Herzen nicht!



#### 1. Workshop

Es geht hier nicht nur um Input und Fakten, sondern, dass ihr angefangt zu denken und zu denken, was hier in d. globalen Welt abgeht.

Fangt an zu denken!

ab jetzt!

#### 2. Workshop

##### Klimawandel in Lateinamerika

- 67% aller Peruaner werden 2050 kein Zugang zu TrinkH<sub>2</sub>O haben.
- 50% aller Ackerfläche Lateinamerikas wird verschwunden sein.
- El Niño Phänomen hat sich verstärkt, bringt aber auch Gutes mit sich

#### 3. Workshop

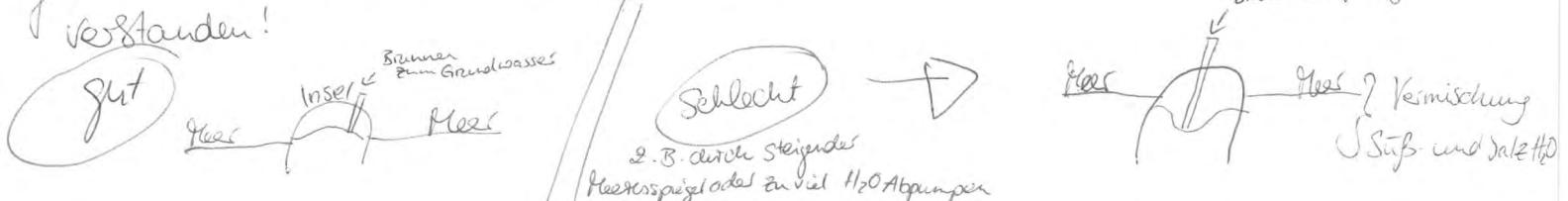
Samen säen und im Kleinen konkret helfen - Mikrokredite  
(sollte man aber auch nicht zu naiv als tolle Entwicklungshilfe sehen. Es ist ein soziales Geschäft)

#### 4. Workshop

GlobaScouts! Jugendliche aus Ostfriesland lernen ihr eigenes Land und Brasilien und Südamerika kennen! Als gleichberechtigte Partner (+ spender)

Tolle Ausstellung in der Krypta !!

Jetzt habe ich das mit dem Problem um den sinkenden Grundwasserspiegel verstanden!



Name: Melissa

Nette Menschen

E13

Toller Theater workshop

E13

Interessante Diskussionen

Gutes Essen

Name: Sarah Younes

Wuhuu Jugendkongress!! Wow, wir haben ja so viel gemacht, dass ich erst jetzt, am letzten Tag, dazu komme, das hier zu schreiben...

Es hat mir insgesamt sehr viel Spaß bereitet, ich habe viele nette Leute kennen gelernt und viele Informationen gesammelt! Aber ich muss sagen, irgendwie kam mir das Hauptthema Südamerika ein wenig zu kurz...

Gut gefallen hat mir auch das Abendprogramm, das ganze Tanzen und Spaß haben!!

Ich hoffe nur dass wir Alle daraus lernen und das ganze hier verwirklichen werden!! Man trifft doch immer wieder Leute, die doch noch sehr anders denken, was ja im Grunde nicht schlimm ist, nur eben widersprüchlich...

Naja ich geh mir jetzt erstmal das Abschluss-  
programm an ... :)

Orientierung im  
Dakennetz  
Auswirkungen  
am Beispiel  
Teatro do Oprimido  
Virtuelles Wasser  
des Klimawandels

Sarah

Name: Elena Gniss

Es ist wichtig Kind zu sein.

Kinder die träumen, die daran glauben die Welt verbessern zu können.

Die Zukunft als etwas zu sehen, das sie bilden und lenken können.

Die gemeinsam an das Gute glauben.

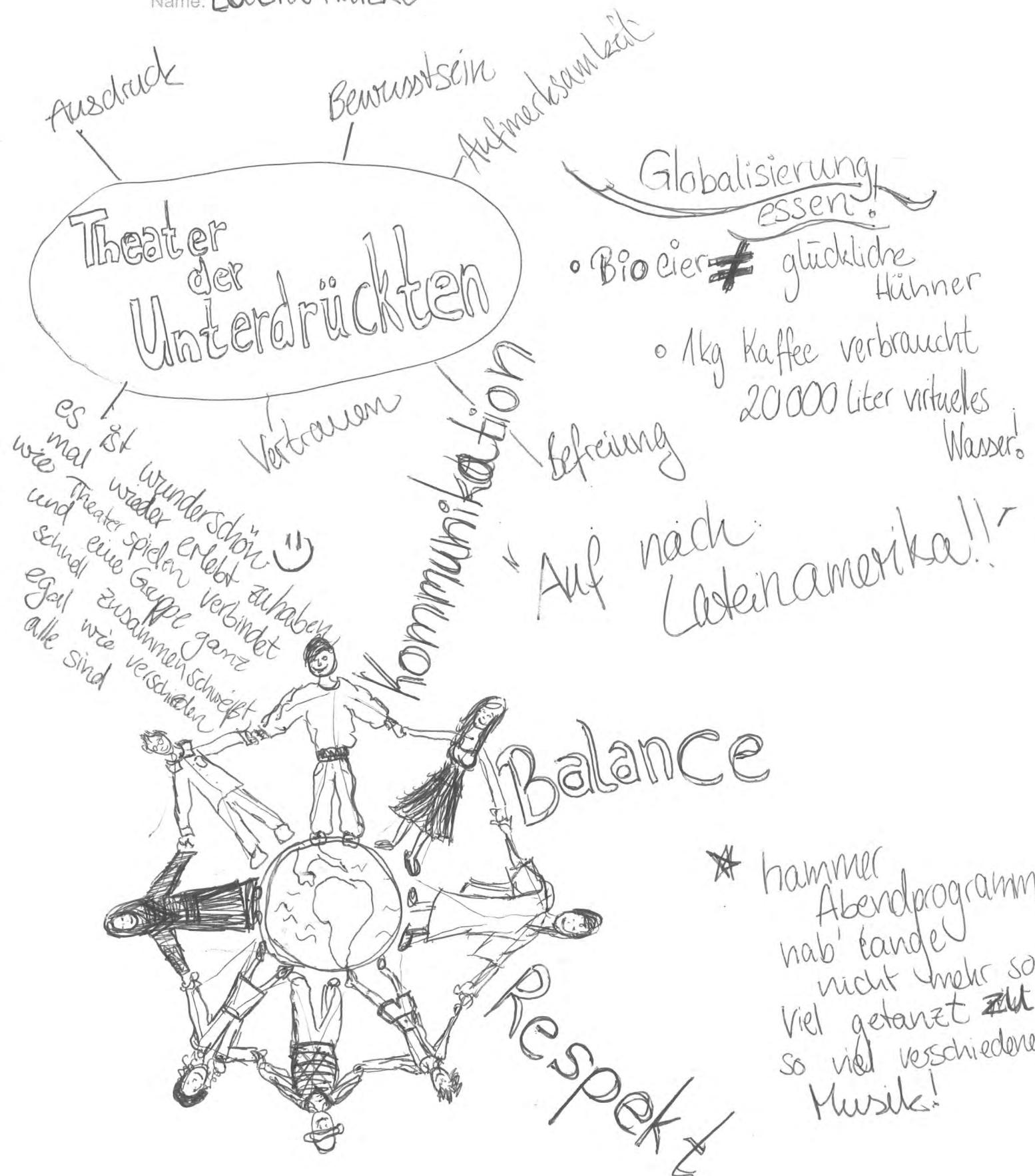
Beim Workshop „Theater der Unterdrückten“

habe ich wieder Zustimmung erlangt und Mat,

dass es eben nicht naiv ist an das Gute zu glauben sondern sogar notwendig.

Den Weg von Problemerkennung zu Lösungsansätzen, den allein wir durch Durchführung gehen können auch zu gehen.

Name: Lucia Matzke



Name: Isabella Rana

### Rap-Workshop

Als Einzelkind allein, keiner schaut in mich rein  
Keiner fragt wie es ist, wenn das Haus so krasse leer ist  
Sie kaufen mich mit Geld, fragen nicht ob es gefällt

Von der Familie nicht verstanden, links rein rechts raus,  
doch wer öffnet diese Schranken?

Der Schein ja der tägt, nicht alles ist schön  
und blüht

Was schlecht scheint kann gut sein doch  
Prinzesschen ist sich zu fein

Zu verwöhnt diese Welt, wie mir nichts mehr  
gefällt...

als Einzelkind allein, keiner schaut in mich rein...

# Alexander Tschauder

Radio  
ond a  
Latima  
Rock +



Name: Corinna Brauner



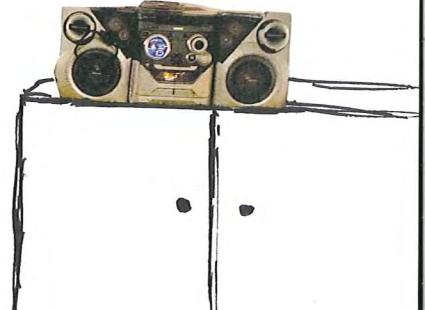
ooo die Alternative  
zum herkömmlichen Handel



Fairer Handel („Fair Trade“)



Radio  
Onda  
Latina



Name: Linda Kirner

W  
er  
ill  
as  
?

+Global+ Globalisierung?+

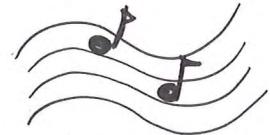
+Global+ Gestalten+

+Ich+du+WER?+

+Globalisierung?+



**SIEGWIND**



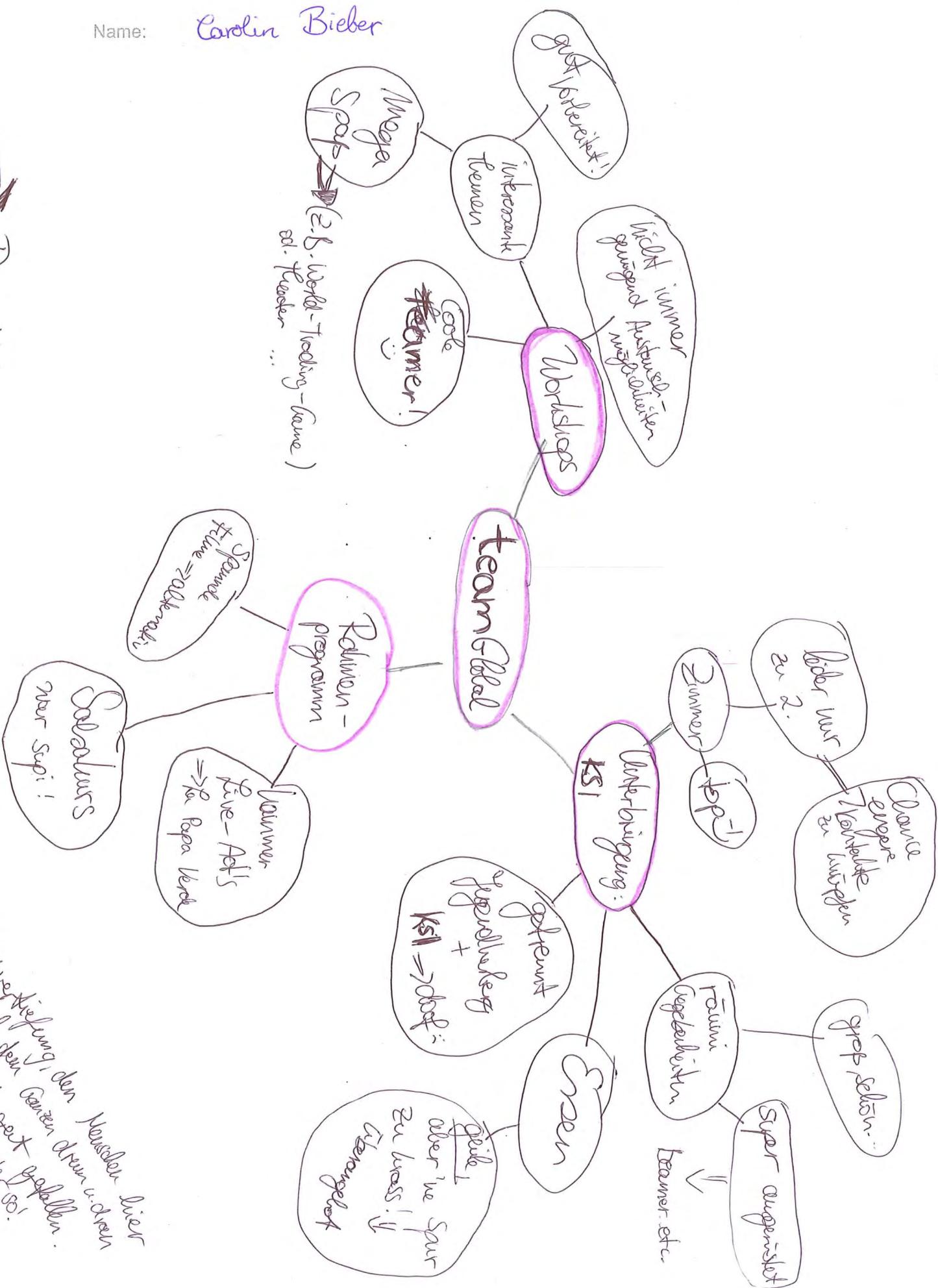
mit  
dem  
STEMMEN

**RADIO**

**ONDA LATINA!**



Name: Carolin Bieber



Name: Bea-Kristina Latz

GLOBAL (ER)LERNEN

GLOBAL DISKUTIEREN

GLOBAL DENKEN

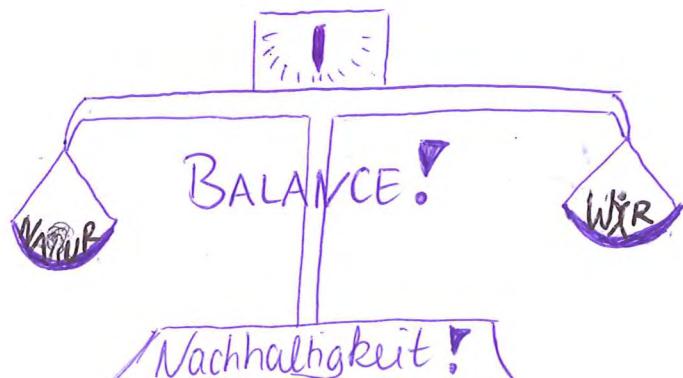
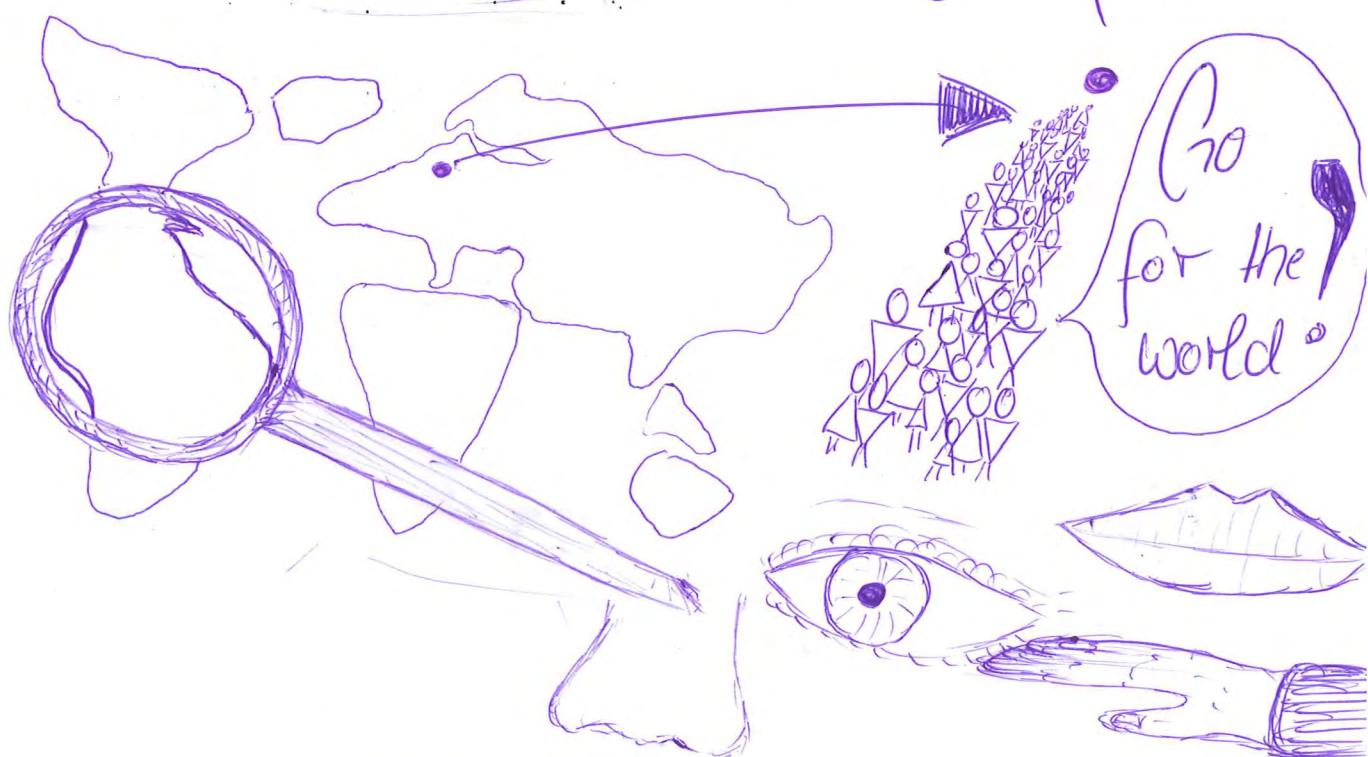
GLOBAL HANDELN

GLOBAL FÜHLEN

GLOBAL KOMMUNIZIEREN

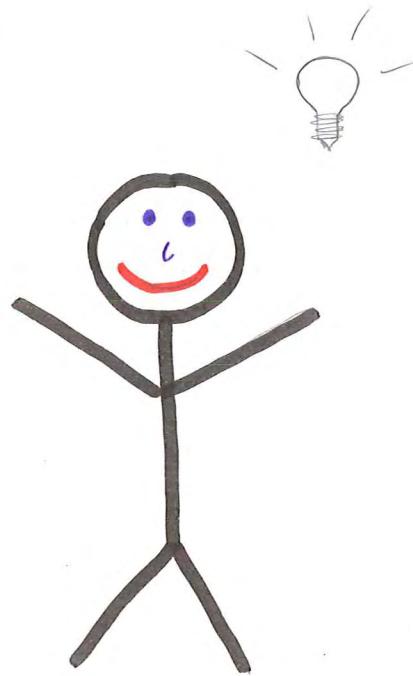
GLOBAL BEWEGEN!

DER KONGRESS

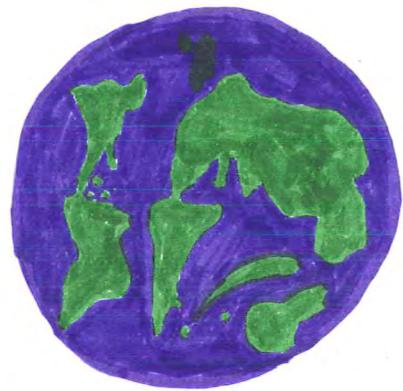


Nachhaltigkeit!

Name: Jeanne Rohr

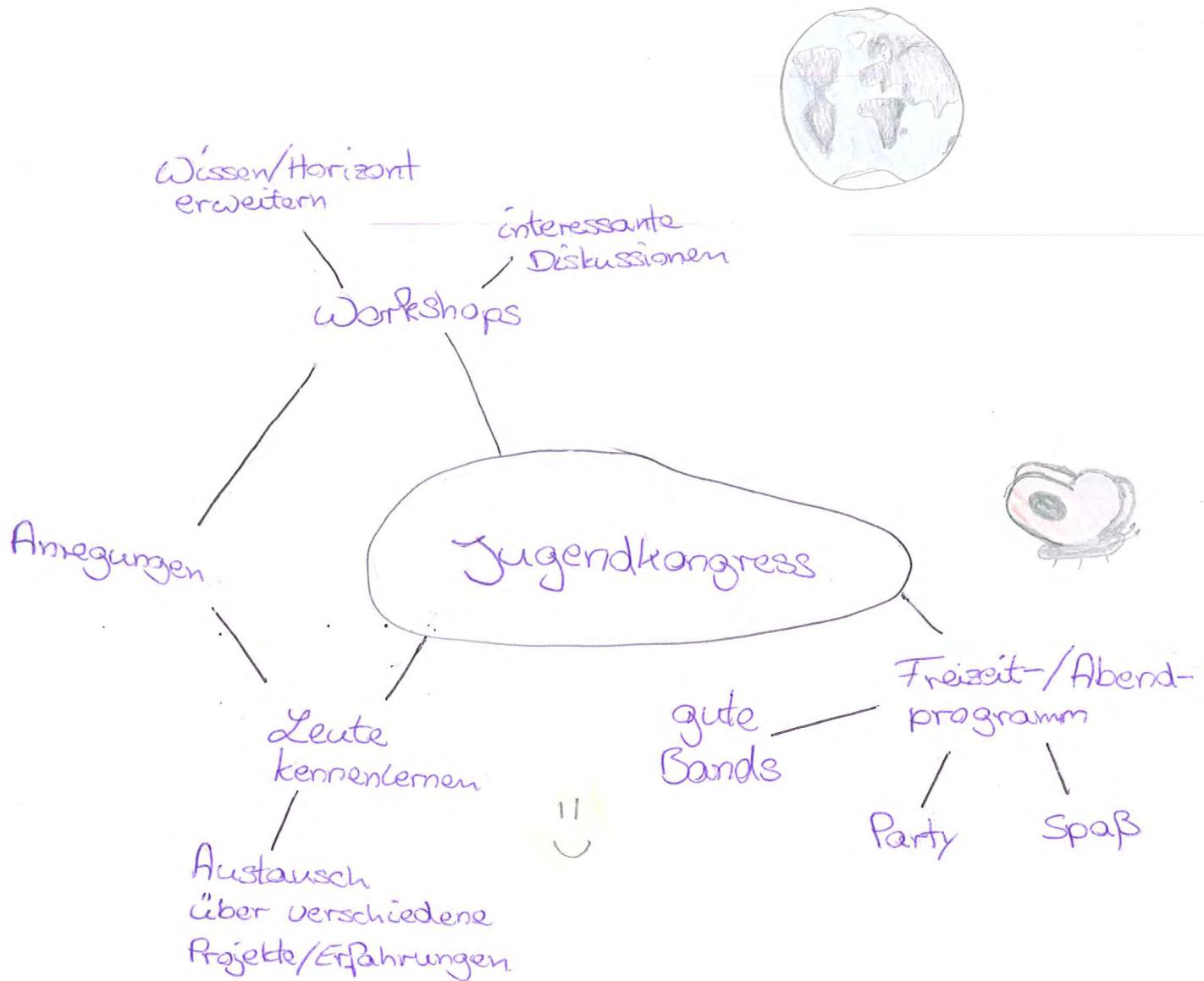


Viel gelernt



Hoffnung für  
eine bessere Welt

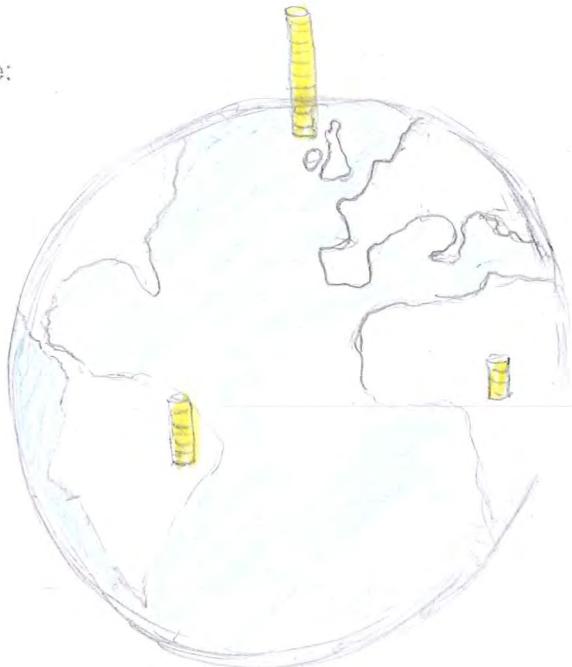
Name: Katharina Friede



Megan Holler



Name:



WE HAVE A DREAM.



TEAM GLOBAL!

Name: Annalena Bräkering

"The Age of  
Stupid"

"Plastic  
Planet"

Armut  
Hunger  
Plastik  
Ignoranz  
Angst  
straflosigkeit  
Klimawandel  
Menschen  
rechtsverletzungen  
Zukunft  
Energie  
Kraft  
Zusammenhalt  
Motivation  
Leben  
Hoffnung  
Junge  
Menschen

Team Global

Change  
needs  
happen  
20

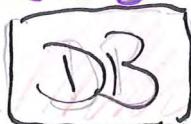
Change can  
happen

"Lebensqualität darf nicht  
mehr abhängig vom  
Lebensstandard sein!"

Name: Anne Rothermel

Heppenheim (Bergstraße)

06:59



Bad Honnef

„globales  
Klimaschutzabkommen“

„Geldung ohne  
Grenzen?!“

„Was für Workshops  
soll ich wählen?“

„neue Erfahrungen  
+ Eindrücke  
+ Infos“

„Das Essen ist  
echt gut hier“

„Und wenn  
sich die Welt...“

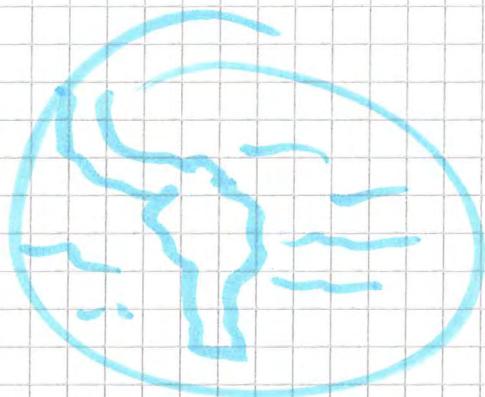
„tolle Leute +  
Team +  
Organisation“

„Globalisierung  
essen?“

„hat super  
viel Spaß  
gemacht!  
Danke!“

→ team GLOBAL ist eine tolle Sache!

Mein Jugendkurs



Bad Homburg  
was geht  
Grüße an alle Shufflers  
&  
Darsler

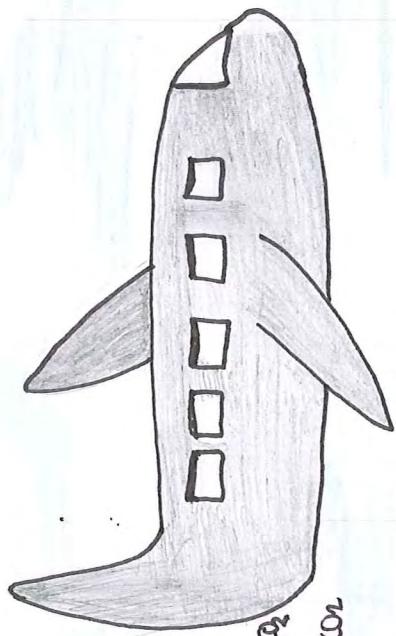
# PLASTIK.....

Name: Melissa Wlost



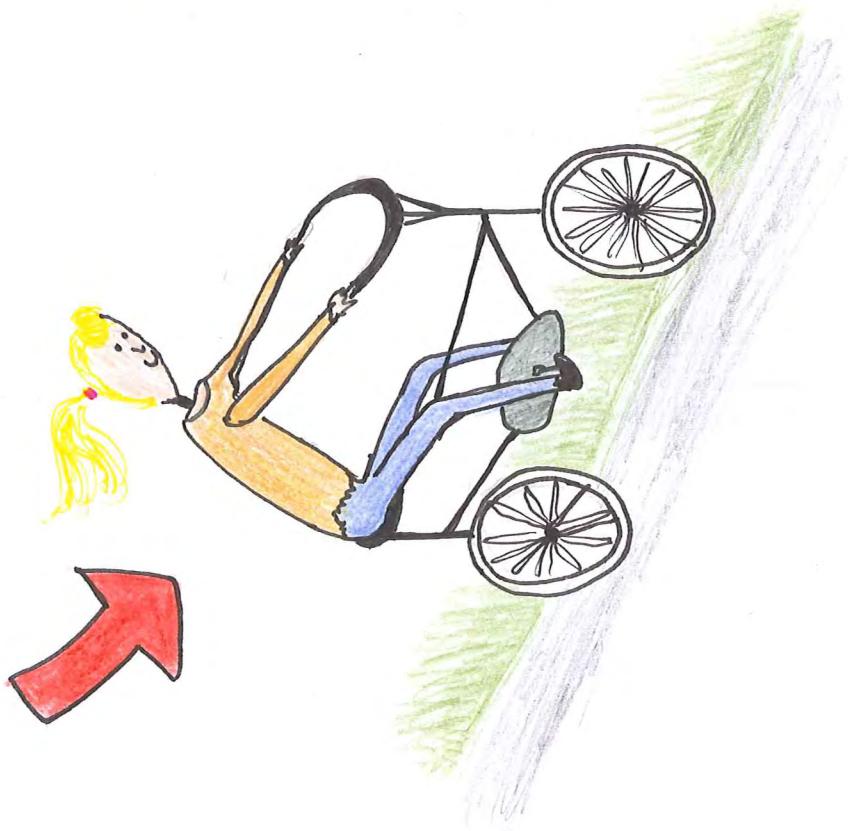
Wir können NICHT ohne,  
...aber die Menge macht's!  
ALTERNATIVEN nutzen -  
an RECYCLING denken !!!

Name: Sabrina Knoke



Jugendkongress, 31.10.2010

Are you the passenger  
or the pilot of your  
life?  
Think Global and ride  
the bike!



Name: Tabea Schneider & Ronie Schulze

**T**olle

**E**ngagierte

**A**ngenehme

**M**enschen

**G**emeinsam

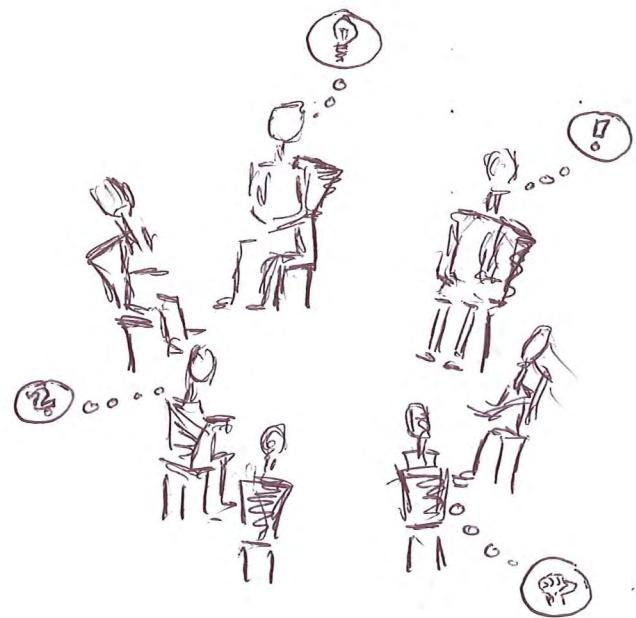
**L**ehrreich

**O**rganisiert

**B**estes Essen

**A**ntworten

**L**achen



Name: Katharina Wagner

Onka  
Latina

goes  
on  
air!

team Global  
Jugendkongress  
31.10. – 2.11.2010, Bad Honnef

Name: Arne Arne - Erik Nöel

~~Der Gedanke~~ EWIGER Gedanke?

Die Welt ist im Gleichgewicht;  
Mutter Natur ist des Planeten Gesicht.  
Ewig?

Erstrahlt durch das Sonnenlicht;  
Umgebend, von der ~~lebens~~ lebenswichtigen Gassschicht.  
Ewig?

Ist die Wahl groß

Ist das Schöpfen klein

Ist die Reichweite zu kurz lang

Ist der Gedanke absurd

Ist da und dort auch kein Fang

Ist das Essen zu fein (sterbenden)

Ist es aus dem des Planeten verbrennenden Schoß.

Der Gedanke all' Menschen, wessen

Die Identität von Mensch zu Mensch

Die zu ~~unverschlei~~ unverschieden scheint, dessen

Der einzige scheinend zu Verstehende Mensch

Der allzu doch verschieden besessen

Die Aufgaben mit viel Müh' meistern und jeden  
einzel'n andern' Mensch

Den er braucht zu ermessen

Dass mehr zu machen ist mit jedem einzel'n...

... MENSCH !!!

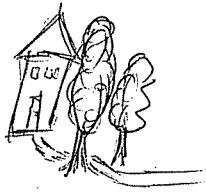
Verfasst von:

*Arne Arne - Erik Nöel*

*EP*

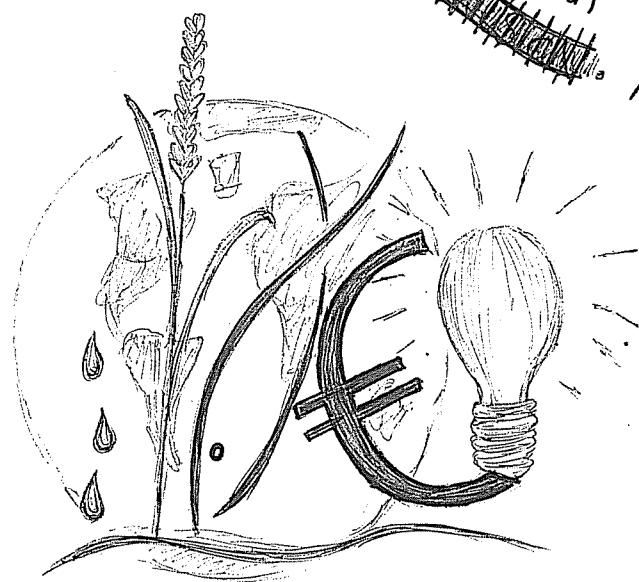
2.11.2010

Name: Anna Mayr



• INFORMATIV • NEUE KULTUREN •

~~Zug fahren~~



NETTE MENSCHEN • COOLE WORKSHOPS • GUTES/VEL  
ESSEN • SPAB •

...  
...  
...  
...

Name: Lisa Riedel



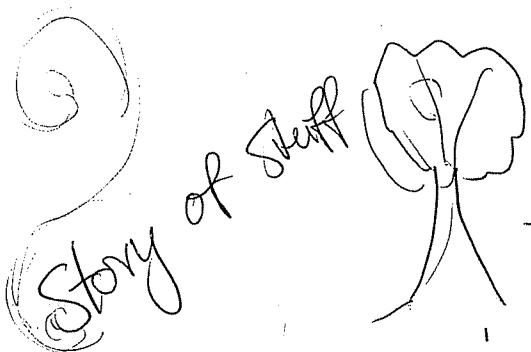
- ▷ sehr interessante Workshops mit tollen Referenten
- ▷ super Organisation von "team GLOBAL"

# Anne Marie Ammer

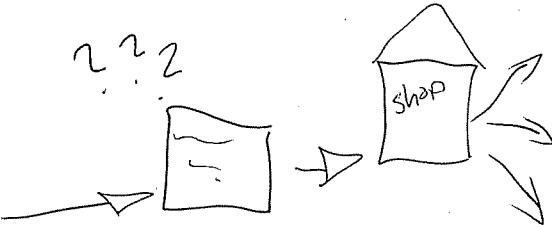


Name:

???



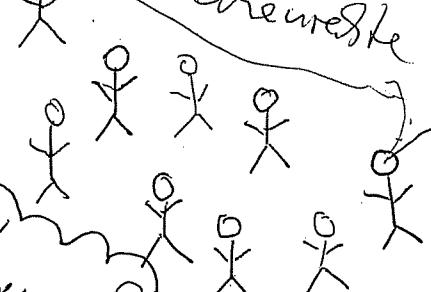
???



Warum ist  
das so?

Probleme?...  
Chancen?  
Neugierde

Was kann  
ich ändern?



Tolle  
Menschen  
kennenlernen

Austausch

wie  
feiern!  
taut!

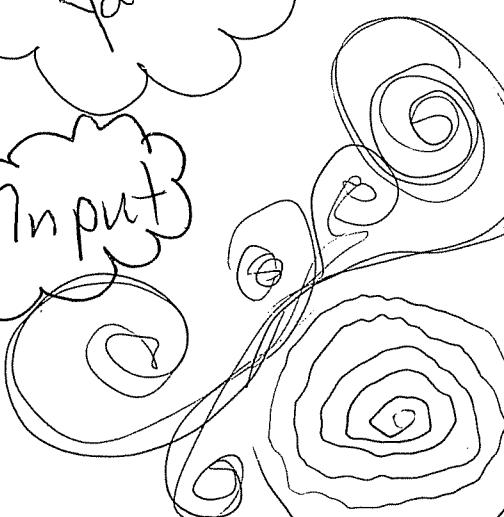
Globalisierung  
begreifen

Input

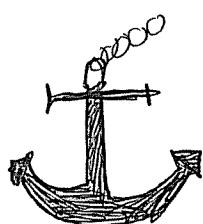
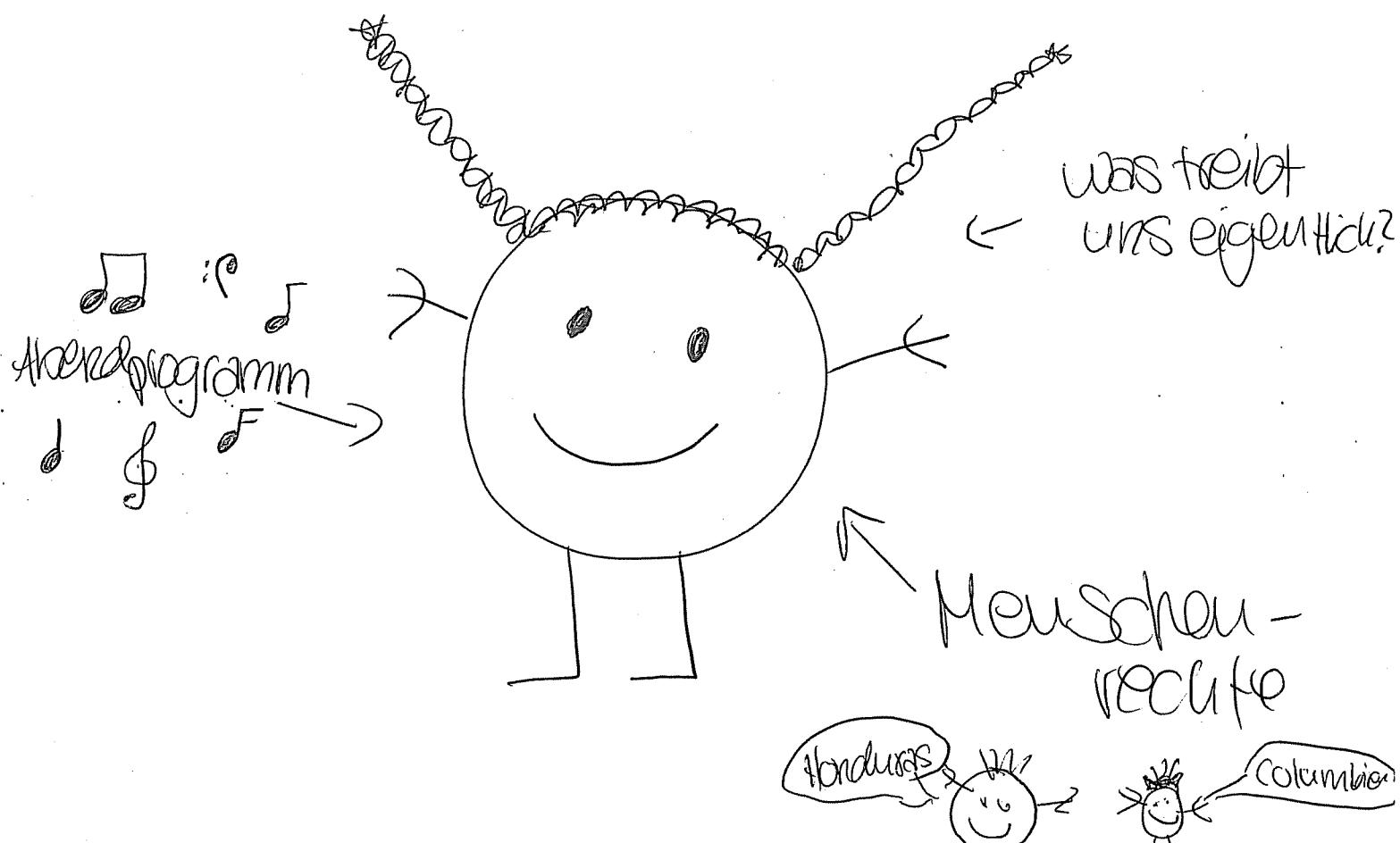
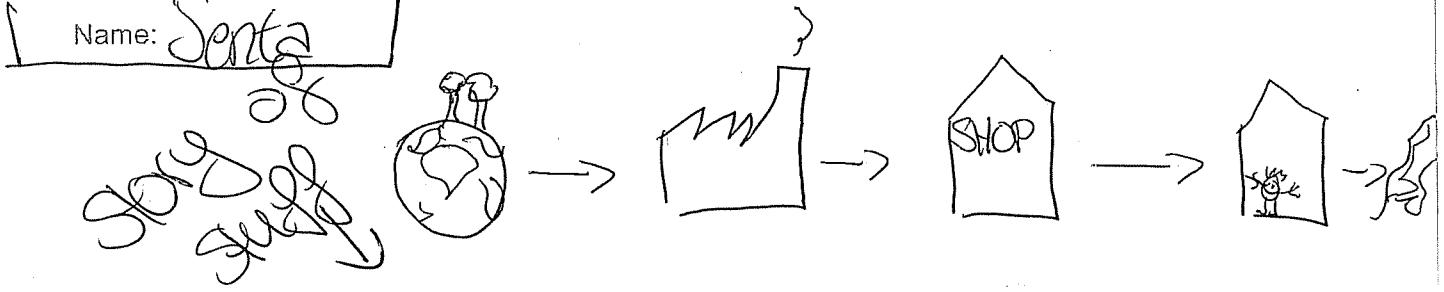
Diskussionen

Ideen!

derde: zu wenig Zeit!



Name: Senta



Die Tage haben super viel Spaß gemacht!

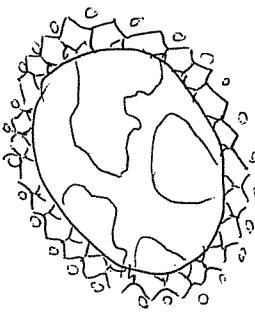
Die Unterkunft hat sich gut geeignet.

## Das neue Unterrichtsfach:

Der neue Stundenplan

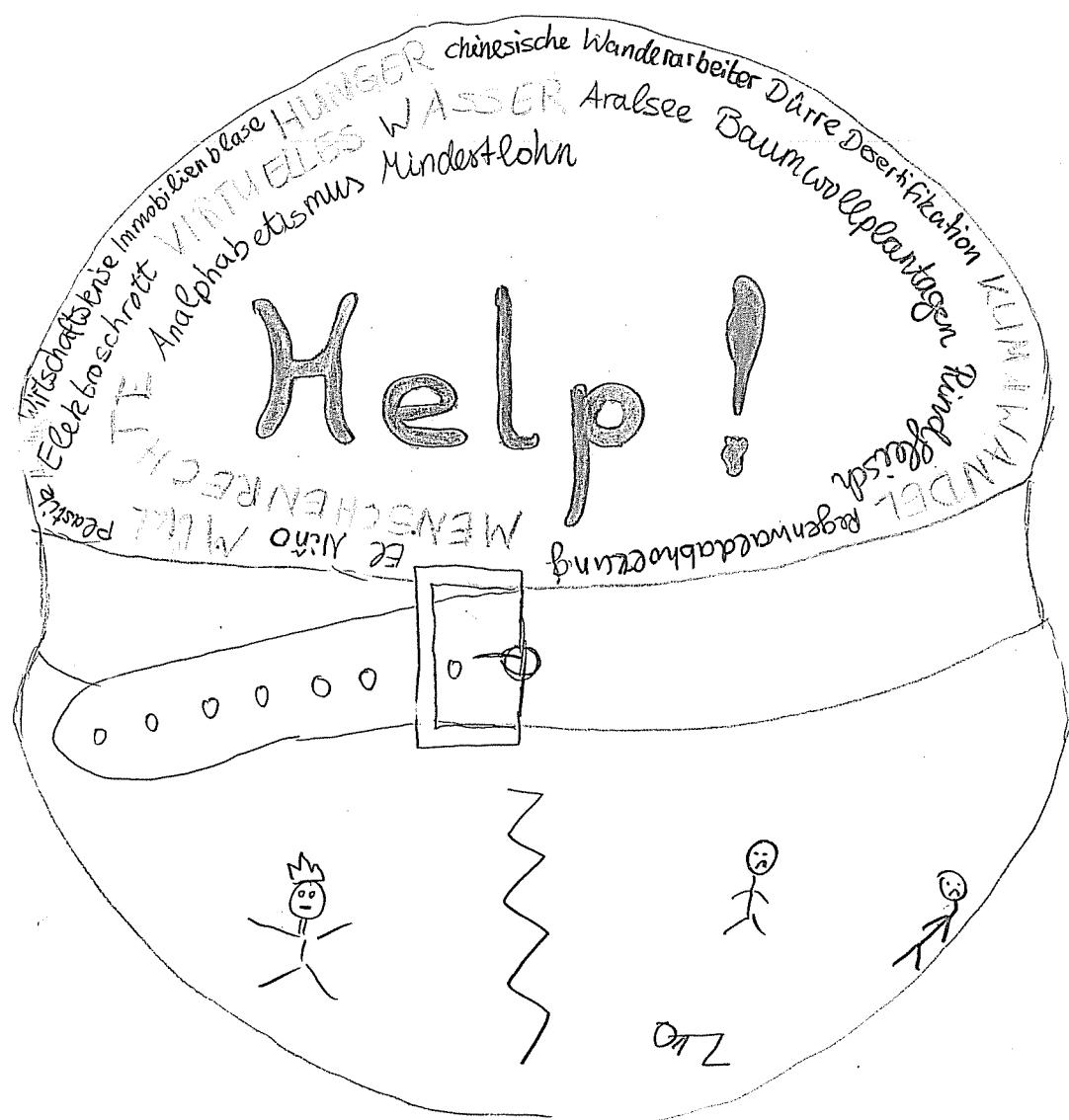
	Montag	Dienstag	mittwoch	Donnerstag	Freitag
7:30	Mathie	Deutsch	mittwoch	Deutsch	Enduro + Enduro
8:20	Rehi	Englisch	Playsile	Playsile	Mathie
9:10	Bio	Chemie	Mathie	Playsile	Mathie
10:05	Sport	Chemia Chemie	Bio	Chemie	Playsile
11:00	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Englisch	Deutsch

Name: lena



- Frau Lerner war leider wissen sollte
- wir haben für nichts mit der Welt um
- wir nutz ich eine Lernplattform nicht
- Eltern warten wir die Rückmeldung, werantwortung usw.
- immer aktuell war Position informiert sein usw.

Name:



Name: Laura Kettler

Der Kongress „Globalisierung gestalten“ hat mir gezeigt, wie wichtig es ist, mich mit der Globalisierung persönlich auszumachen - Globalisierung nicht nur als Prozess anzusehen, der an unserem Leben vorbeilaufen und von dem ich, als Bewohner eines Industrielandes hauptsächlich profitieren kann, sondern Globalisierung im Leben einzubinden, um die Welt bzw. die Menschheit zu schützen und für mehr Gerechtigkeit zu sorgen. Globalisierung geht jeden etwas an und beauftragt und fordert uns Jugendliche, die Welt nachhaltig zu verändern - den Prozess „Globalisierung“ positiv zu gestalten. Das auch aktiv umzusetzen, dazu wurde ich u.a. in den Workshops 'Weltenretter', 'World Trading Game' und 'I Hrd. hat Hunger' ermutigt und motiviert; Man kann in seinem privaten Leben anfangen, Globalisierung zu gestalten, indem man seine Lebensansprüche reduziert (z.B. Fleischkonsum / Luxusgüter) und damit nicht nur die Qualität von anderen verbessert, sondern auch langfristig die eigene. Man kann aber auch über sein Lebensziel nachdenken - wo für man leben möchte und sich einsetzen will. Ich wurde darin bestätigt, mein Leben für Gott einzusetzen: Er beauftragt mich, anderen Menschen von seiner Liebe zu erzählen und anderen in Liebe zu dienen. In diesem Auftrag möchte ich mein Leben leben, mich für Gerechtigkeit einzusetzen und Menschen helfen. Vielleicht kann ich dies auch mit meinem angestrebten Beruf als Ärztin verbinden und die Lebenssituationen von Menschen verbessern, die im Rahmen der Globalisierung zu kurz kommen.